

AGROLAB LUFA Dr.-Hell-Str. 6, 24107 Kiel

VitaminVersand24 DE GmbH
Sebastian Blabla
Leimberg 28
52222 Stolberg

Datum 06.05.2024
Kundennr. 10087181

PRÜFBERICHT

Auftrag **3415803**
 Analysenr. **314724**
 Probeneingang **22.04.2024**
 Probenahme **keine Angabe**
 Probenehmer **Auftraggeber**
 Kunden-Probenbezeichnung **Turkesteron Max
Nahrungsergänzungsmittel mit Turkesteron & schwarzen Pfeffer
Extrakt**
 LOT-Nr./Charge **NP240096-1**
 MHD **03/2026**
 Marke **German Elite Nutrition**
 Verpackung **4x Original, 58 g, 90 Kaps.**

Einheit Ergebnis pflanz./tier. VO (EU) Substanz Methode
 Ph.Eur. Kapsel/Tablette 2023/915

Spurenelemente / Schwermetalle / Halogenide

Substanz	Einheit	Ergebnis	VO (EU)	Methode
Blei (Pb)	mg/kg	<0,50	3	OS DIN EN 15763 : 2010-04
Cadmium (Cd)	mg/kg	<0,20	1	OS DIN EN 15763 : 2010-04
Quecksilber (Hg)	mg/kg	<0,02	0,1	OS DIN EN 13806 : 2002-11
Arsen (As)	mg/kg	0,57		OS DIN EN 15763 : 2010-04

Mikrobiologische Untersuchungen

Substanz	Einheit	Ergebnis	VO (EU)	Methode
Aerobe mesophile Keimzahl (Gesamtkeimzahl)	KBE/g	<100 (+)	20000	OS DIN EN ISO 4833-1 : 2022-05
Enterobacteriaceae	KBE/g	<10 (+)	200	OS RAPID [®] Enterobacteriaceae [®] ; AFNOR-Zertifikats-Nr:BRD 07/24-11/13 : 2021-10 (validiert in Referenz zu NF EN ISO 21528-2:2017-07)
Escherichia coli	in 1g	nicht nachgewiesen	n.n.	OS DIN EN ISO 16649-3 : 2018-01
Staphylokokken, koagulasepositiv	in 1g	nicht nachgewiesen	n.n.	OS DIN EN ISO 6888-3 : 2005-07 (mod.)
Hefen	KBE/g	<100 (NWG)	200	OS ISO 21527-2 : 2008-07
Schimmelpilze	KBE/g	<100 (NWG)	200	OS ISO 21527-2 : 2008-07
Salmonella spp.	in 10g	nicht nachgewiesen	n.n.	OS ISO 6579-1 : 2017-02

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Das Zeichen "<...(+)" in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter wurde im Bereich zwischen Nachweisgrenze und Bestimmungsgrenze qualitativ nachgewiesen.

Die parameterspezifischen analytischen Messunsicherheiten sowie Informationen zum Berechnungsverfahren sind auf Anfrage verfügbar, sofern die berichteten Ergebnisse oberhalb der parameterspezifischen Bestimmungsgrenze liegen.

Erläuterung: Substanz: OS=Originalsubstanz, TS=Trockensubstanz

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol "*" gekennzeichnet.

Datum 06.05.2024
Kundennr. 10087181

PRÜFBERICHT

Auftrag 3415803
Analysenr. 314724

Die Probe entspricht im Rahmen der durchgeführten Untersuchung den Vorgaben der Verordnung (EU) 2023/915 der Kommission vom 25. April 2023 über Höchstgehalte für bestimmte Kontaminanten in Lebensmitteln in der aktuell gültigen Fassung. Im Rahmen der durchgeführten Untersuchung werden die an Kapitel 5.1.4 des europäischen Arzneibuch angelegten Kriterien in der aktuell gültigen Fassung eingehalten.

Anmerkung zu Salmonella spp.:

Bei der Untersuchung von Salmonella spp. gemäß ISO 6579-1 werden Salmonella Typhi und Salmonella Paratyphi nicht miterfasst. Diese Keime kommen in Lebensmitteln kaum vor. Liegt kundenseitig ein begründeter Verdachtsfall vor, so können diese Spezies auf Wunsch in einer zusätzlich zu beauftragenden PCR Untersuchung miterfasst werden. Bei positiven Salmonella Ergebnissen erfolgte eine Bestätigung von Salmonella spp. mittels MALDI-TOF (Datenbank BDAL/7311 MSPS).

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

Datum 06.05.2024
Kundennr. 10087181

PRÜFBERICHT

Auftrag **3415803**
Analysennr. **314724**

Anmerkungen

Verkehrsfähigkeit:

Das obengenannte Produkt entspricht nach Art und Umfang der dargelegten Prüfungen den Vorschriften des deutschen Lebensmittelrechts und ist aus hiesiger Sicht insoweit in Deutschland verkehrsfähig.

Arsen

Im vorliegenden Produkt wurde ein Gehalt an Arsen von 0,57 mg/kg von bestimmt. Derzeit existiert für Arsen in Nahrungsergänzungsmitteln kein Grenzwert auf internationaler bzw. EU-Ebene.

Anorganisches Arsen wurde von der Internationalen Agentur für Krebsforschung (IARC - International Agency for Research on Cancer) in die Gruppe 1 „krebserregend für Menschen“ („carcinogenic to humans“) eingestuft, da ein Zusammenhang zwischen einer hohen Aufnahme von anorganischem Arsen mit Haut-, Lungen- und Blasenkrebs belegt werden konnte.

Die Gehalte an anorganischem Arsen in Lebensmitteln sollten daher auf ein unvermeidbares Minimum reduziert werden (ALARA Prinzip).

Es existieren lediglich für folgende Lebensmittel Höchstgehalte für anorganisches Arsen (Anh. Abschn. 3 Nr. 3.4 VO (EU) Nr. 2023/915):

3.4.1.1 Geschliffener Reis, nicht parboiled (polierter oder weißer Reis): 0,15 mg/kg

3.4.1.2 Parboiled-Reis und geschälter Reis: 0,25 mg/kg

3.4.1.3 Reismehl: 0,25 mg/kg

3.4.1.4 Reiskekse, Reiswaffeln, Reiskracker und Reiskuchen: 0,30 mg/kg

3.4.1.5 Reis für die Herstellung von Lebensmitteln für Säuglinge und Kleinkinder: 0,10 mg/kg

Es ist jedoch zu beachten, dass von dem vorliegenden Produkt deutlich weniger verzehrt wird, als die in Anh. Abschn. 3 Nr. 3.4 VO (EU) Nr. 2023/915 genannten Lebensmittel.

1. Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA – European Food Safety Authority) legte verschiedene Benchmark Dosen (BMDL05-Werte) im Bereich von 0,03 – 0,15 µg/kg Körpergewicht (KG)/Tag für die Risikocharakterisierung fest.

Einen Referenzpunkt legt die EFSA auf 0,06 µg/kg Körpergewicht (KG)/Tag.

Ausgehend vom Referenzpunkt ergibt dies bei einer Person mit 60 kg Gewicht eine Aufnahmemenge von 3,6 µg/Tag.

Laut Kundenetikett sollen 3 Kapseln pro Tag mit einem Gewicht von insgesamt 1,93 g verzehrt werden.

Unter der Annahme der ermittelte Gehalt sei ausschließlich anorganisches Arsen ergibt dies eine tägliche Aufnahmemenge von 1,1 µg anorganischem Arsen pro Tag. Die tägliche Aufnahmemenge liegt unter den BMDL05-Werten für eine 60 kg schwere Person.

Es ist anzunehmen, dass der Gehalt an anorganischem Arsen in der vorliegenden Probe niedriger ist als der ermittelte Gesamtarsen Gehalt.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol „*“ gekennzeichnet.

Datum 06.05.2024
Kundennr. 10087181

PRÜFBERICHT

Auftrag **3415803**
Analysennr. **314724**

Beginn der Prüfungen: 23.04.2024
Ende der Prüfungen: 30.04.2024

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig. Die Ergebnisse in diesem Prüfbericht werden gemäß der mit Ihnen schriftlich gemäß Auftragsbestätigung getroffenen Vereinbarung in vereinfachter Weise i.S. der DIN EN ISO/IEC 17025:2018, Abs. 7.8.1.3 berichtet. Bei der Konformitätsbewertung wird als Entscheidungsregel der wirtschaftliche Ansatz angewendet (eine Nichtkonformität liegt vor, wenn das Messergebnis inklusive Messunsicherheit oberhalb der Spezifikation oder Norm liegt), soweit durch entsprechende gesetzliche oder normative Grundlagen nichts anderes festgelegt wurde.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol "*" gekennzeichnet.



AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB LUFA Service-Team L3, Tel. 0431/1228-339
Gruppenleitung: Maike von Fintel
Lebensmittelchemikerin/Gegenprobensachverst.